

Patchwork

"Die Summe der einzelnen Wesen ergibt das eigentliche Ganze"

Caroline Thon

Saxofon, Kompositionen

Junia Vent

Gesang

Laia Genc

Piano

Matthias Nowak

Kontrabaß

Christoph Hillmann

Schlagzeug

"Trotz der wachsenden Präsenz im Jazz sind Saxofonistinnen immer noch rare Vögel. Zu den Profiliertesten (in Deutschland) gehören u.a. Natalie Hausmann und Caroline Thon."

Jazzthetik 2/2007

Um so spannender wird es dann noch, wenn sie als Komponistin in Erscheinung treten wie die schon mehrfach preisgekrönte Kölner Musikerin Caroline Thon (Internationaler Kompositionswettbewerb in Hellmond/NL/Förderung durch den Landesmusikrat NRW-Komponistinnen in NRW 2007), die 2008 zudem einen Kompositionsauftrag für das "Europäische Musikfestival" (zusammen mit Patrick Bebelaar) zur Bearbeitung der "Kunst der Fuge" erhielt!

Der Klang ihres hochkarätig besetzten Quintetts *PATCHWORK* beschreibt der WDR wie folgt:

"Die schwierige Intonation zwischen Saxofon und Stimme in den ineinander verwobenen Passagen meistern die Beiden scheinbar mühelos. Die Sängerin spielt eine wichtige Rolle in der Band, zumal sie auch die Texte auf der CD nach einer Vorlage von Caroline Thon schreibt und eine eigene Komposition beisteuern durfte.

Aber die hauptamtliche Stückeschreiberin ist natürlich die Saxofonistin Caroline Thon und diesen Job erfüllt sie ausgezeichnet!

Auch wenn man die Kompositionen grob gesagt dem Modern Jazz zuordnen kann so haben sie nicht zuletzt durch den instrumentalen Einsatz der Stimme einen sehr eigenen Charakter.

Caroline Thon schöpft ein wenig aus der Zeit ihres klassischen Musikstudiums, zeigt zudem das sie auch Jazz-Komposition studiert hat und besticht vor allem durch eine Vielzahl schillernder Klangfarben. "02/09

Mehr Informationen unter:

www.carolinethon.de

www.myspace.com/carolinethonspatchwork

und auf "Youtube/com" - "Caroline Thon Live"